



## Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

### ► Regierungsratsbeschluss vom 14. August 2012

P125087

Motion Felix Meier und Konsorten betreffend Schaffung eines Mitwirkungsgesetzes für den Einbezug des Grossen Rates in die interkantonale und internationale Zusammenarbeit

---

- ://:
1. Der vorgelegte Schreibensentwurf wird zur Ausfertigung und Weiterleitung an den Grossen Rat genehmigt.
  2. Dem Grossen Rat wird beantragt, die Motion Felix Meier und Konsorten dem Regierungsrat im Sinne der in der Stellungnahme gemachten Ausführungen als Anzug zu überweisen.

#### **Begründung**

Die in der Kantonsverfassung garantierten Mitbestimmungsrechte des Grossen Rates bei der Vorbereitung wichtiger Staatsverträge sind bereits heute auf Gesetzesstufe konkretisiert und der Regierungsrat ist der Ansicht, dass damit die Hauptanliegen der Motion – die Schaffung einer Pflicht des Regierungsrats zur aktiven und regelmässigen Information des Parlaments sowie die Einführung eines Anhörungsrechts des Grossen Rates – hinlänglich erfüllt sind. Auch die Institutionalisierung der in der Motion thematisierten aussenpolitischen Erklärung des Grossen Rats erscheint angesichts des bestehenden parlamentarischen Instrumentariums nicht erforderlich.

Der Regierungsrat anerkennt aber die in der Motion formulierten Anliegen und ist denn auch bereit, diese im Sinne der vorstehenden Ausführungen aufzunehmen und zu prüfen, ob und inwiefern die Wahrnehmung der in Verfassung und Gesetz statuierten parlamentarischen Informations- und Anhörungsrechte bei der Vorbereitung wichtiger Staatsverträge konkretisiert werden könnten. Dem Grossen Rat wird deshalb beantragt, die Motion Felix Meier und Konsorten betreffend Schaffung eines Mitwirkungsgesetzes für den Einbezug des Grossen

Rates in die interkantonale und internationale Zusammenarbeit dem Regierungsrat als Anzug zu überweisen.

